

---

Subject: HT bei Afro Haar, bei wem?

Posted by [Leidgeprüfter](#) on Sat, 01 Jan 2022 18:12:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Tag zusammen,

zunächst zu meiner Person: Ich bin männlich, 32 Jahre jung, habe dickes Afro Haar und leide seit ca. 4 Jahren unter verstärktem Haarausfall (erblich bedingt). Gemäß dem Hamilton-Norwood-Schema bin ich bei Status 3 mit leichter Tendenz in Richtung 4. Eine HT habe ich zuvor noch nie gemacht.

Minoxidil habe ich 1 Jahr lang getestet, jedoch wieder abgesetzt, nachdem sich der Haarausfall nicht reduzieren ließ. Mittlerweile habe ich mit einer PRP Behandlung angefangen und den Eindruck, dass mir nicht mehr ganz so viele Haare ausfallen.

Ich überlege mich einer FUE-HT zu unterziehen, bevorzugt in Deutschland oder im EU-Ausland. Anhand der bisher betrachteten Referenzen rechne ich so mit mind. 2.500 Grafts, die in meinem Fall notwendig sein könnten. Bei der Graft Anzahl dürften die Behandlungskosten bei den Afro-HT Koryphäen Dr.Bisanga/Mwamba fünfstellig ausfallen (Anfragen laufen noch). Bei meinem Budget (max. 8.000€) fallen sie also raus.

Habt ihr einen Tipp für mich, an welchen Operateur ich mich wenden kann, der reichlich Erfahrungen auf dem Gebiet Afro-HT vorweisen kann und preislich etwas günstiger ist, als die o.g. Herren?

Herzlichen Dank.

P.S: Eine HT in der Türkei möchte ich vermeiden, ebenso wie eine Diskussion deswegen.

---

---

Subject: Aw: HT bei Afro Haar, bei wem?

Posted by [Marsl](#) on Sat, 01 Jan 2022 22:53:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vorneweg scheinst du recht gut informiert zu sein (gute erste Ärzteauswahl).  
Stell deinen Fall gerne mal nach dem standardisieren Post inkl. Fotos neu rein:  
<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/9809/>

Ich kann dir jetzt direkt keinen weiteren Namen nennen, aber schau mal zusätzlich ins Forum von [hairrestorationnetwork.com](http://hairrestorationnetwork.com), dort sind noch mal deutlich mehr (int.) Fälle als hier zu finden. Ansonsten frag mal bei Andreas Krämer an, ob er jemanden parat hat - er kennt sicherlich noch viele Fälle, die nicht in den Foren auftauchen (wobei seine Kooperatons-Ärzte i.d.R. im oberen Preissegment eingeordnet sind).

---